

Success Story – SkinIdent GmbH

HERAUSFORDERUNG

Für das neue Lager der SkinIdent GmbH soll eine scannergeführte Kommissionierlösung eingeführt werden.

- Produkte sollen mit einem maschinenlesbaren Code gekennzeichnet werden.
- Der Kommissionierprozess soll schneller und weniger fehleranfällig werden.
- Der Platzbedarf soll optimiert und der Umlageraufwand (vom Fertigwarenlager ins Kommissionierlager) reduziert werden.
- Produkte, die im nicht qualifizierten Handel (einschl. Internet) auftauchen, sollen auf den ursprünglich belieferten Kunden zurückverfolgt werden können.

LÖSUNG

Die eingesetzte Lösung der SkinIdent GmbH umfasst die folgenden Komponenten:

SOFTWARE (BetterTec Services GmbH)

- BetterPick
- BetterPrint

HARDWARE (Zebra Technologies)

- Mobile Computer MC32
- Drucker ZT410

Durch den Einsatz der BetterPick-Software in Kombination mit dem Scangerät MC32, erfolgt der Kommissionierprozess vollständig digital und somit papierlos. Das scannergeführte System führt den Mitarbeiter Position für Position entsprechend einer als optimal berechneten Route durch das Lager. Dies soll nicht nur den Suchaufwand der Mitarbeiter reduzieren, sondern auch für kürzere Laufwege sorgen. An den einzelnen Lagerplätzen entnimmt der Mitarbeiter die entsprechenden Artikel und erfasst diese durch das Scannen des Produktetiketts. Dieses enthält neben einem maschinenlesbaren Code auch die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen zu den Inhaltsstoffen. Mit dem Zebra Drucker ZT410 lassen sich alle benötigten Informationen klein und präzise auf die Etiketten drucken. Die Gestaltung der Etiketten sowie die Auslösung des Druckes erfolgt über die Software BetterPrint.

Zum Zwecke der Qualitätskontrolle werden entnommene Produkte bereits während des Pickprozesses gegen die Auftragsdaten geprüft. Diese lassen sich über eine Schnittstelle zum Warenwirtschaftssystem auf das Scangerät übertragen. Auch dies soll zu einer Beschleunigung des Prozesses führen, da Auftragslisten nicht mehr manuell erstellt oder bearbeitet werden müssen, sondern automatisch übertragen werden.

Nach erfolgreicher Kommissionierung eines Auftrages, kann über das Scangerät zudem der Druck eines Lieferscheins ausgelöst werden, welcher als zusätzliche Qualitätssicherungsmaßnahme zum Abschluss des Auftrages gescannt werden kann/muss.

ERGEBNISSE

Durch die Nutzung des scannerbasierten Systems und die damit einhergehende Automatisierung des Prozesses, wurde sichergestellt dass keine falschen Produkte bzw. fehlerhafte Mengen gepickt werden. Die daraus resultierende Verringerung von Fehllieferungen führte bei der SkinIdent GmbH zu einer Reduzierung der Retouren um **60 – 70 %**.

Neben der erhöhten Qualität, sorgt die ausgewählte Lösung zudem zu einer Beschleunigung des Kommissionierprozesses. Mit der Reduzierung des Suchaufwandes, der Verkürzung der Laufwege sowie der automatischen Übertragung von Auftragslisten an das Scangerät, konnte die SkinIdent GmbH ihren Kommissionierprozess um nachweislich 30% beschleunigen.